

Deutschvölkischer Schutz- und Trutzbund.



Was fordern wir von der neuen Regierung?



1. **Unverzügliche** Durchführung der schon verfassungsmäßig notwendigen sofortigen Anordnung von Neuwahlen.
2. Sofortige durchgreifende **Brechung** des **jüdischen** Einflusses auf das **gesamte** öffentliche Leben, insbesondere auch bei sämtlichen Einkaufszentralstellen.
3. **Nur Todesstrafe** mit sofortigem Vollzuge ist wirksam, gegen **Schiebertum** in Nahrungsmitteln und Industrierohstoffen.
4. **Nur Todesstrafe** mit sofortigem Vollzuge ist wirksam gegen die Verschlebung des Kapitals und unserer unentbehrlichen Waren ins Ausland.
5. Mit der Todesstrafe in diesen Fällen ist zu verbinden die sofortige **Beschlagnahme** des gesamten inländischen Vermögens der Schuldigen und die Verhaftung Nahestehender zur Erzwingung der Rückschaffung der ins Ausland verschobenen Werte.
6. **Nur Todesstrafe** mit sofortigem Vollzuge für jeden, welcher den Anschluß an den Bolschewismus als politisches Heilmittel für uns Deutsche empfiehlt und verbreitet. Der Gedanke an solches Heilmittel entstammt und dient **jüdischer Weltmachtgier**.
7. Endlich **fort** mit den **Ostjuden!**
8. Durchgreifendes sofortiges Gesetz zur Brechung des **jüdischen Einflusses** in der Presse zur Ausrottung der Verhezung Deutscher gegen Deutsche und der Klassen untereinander.

Arbeiter!

Was wollt Ihr mit dem **Streik**? Auch hier findet Ihr als Wähler die **Juden** und als Ursache die **jüdischen Sekereien**.

Werden obige Forderungen von der neuen Regierung erfüllt, dann bessert sich Euere Lage von selbst

Die Ortsgruppe München
im Deutschvölkischen Schutz- und Trutzbund.

Von der Tannstr. 14.